

Jahresbericht FOSSGIS e.V.

Berichtszeitraum 03/2020 – 02/2021

Liebe Vereinsmitglieder, Aktive und Unterstützer.

Das Jahr 2020 war geprägt von der COVID-19 Pandemie. Wie massiv diese letztes Jahr in unser Leben eingegriffen hat, damit hätten wohl die wenigsten gerechnet. Für das Vereinsleben hieß dies natürlich im ersten Moment Stillstand und Umstellung.

Die FOSSGIS-Konferenz wurde spontan gekürzt und auf Veranstaltungen wie unsere geliebten Hackweekends im Linuxhotel oder auch die 20-Jahr-Feier haben wir verzichtet.

Wir richten den Blick mit Kraft und Mut nach Vorne und sehen die Situation als Chance.

Vorstandsintern

Der Vorstand trifft sich weiterhin regelmäßig, etwa einmal im Monat, via Mumble-Konferenzschaltung. Wir freuen uns, dass wir dort regelmässig einige Gäste begrüßen dürfen.

Die Themen werden anschließend in einem Protokoll festgehalten und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Der Termin für das nächste Treffen wird jeweils am Ende eines Treffens abgestimmt und vorab auf der Mitgliederliste bekannt gegeben.

Neben den Treffen hat es sich der Vorstand zur Aufgabe gemacht, regelmäßig über Aktivitäten im Verein zu berichten. So wurden im Jahr 2020 vier ausführliche Informationsmails zu verschiedenen Themen verschickt.

Während des Jahres haben Hanna Krüger und Dominik Helle bekannt gegeben, dass sie nicht wieder für Ihre Vorstandsposten kandidieren werden. Wir danken Ihnen an dieser Stelle für Ihren Einsatz.

Mitgliederentwicklung

Im letzten Jahr wurde ein nicht mehr erreichbares Mitglied auf Grund von jahrelangen Beitragsrückständen gemäß §4 unsere Satzung durch den Vorstand ausgeschlossen. Es gab 11 Austritte und 20 neue Mitglieder. Anfang Januar 2021 hatte der Verein 247 Mitglieder.

Aufteilung nach Beitragsart:

Erwerbstätig: 188 (76%)

Ermäßigt: 28 (11%)

Juristisch: 31 (12%)

In diesem Jahr fand, nach langer Zeit, wieder ein Abgleich der Mitgliederdaten statt. Durch diese Maßnahme wurden die Daten auf den neusten Stand gebracht. Denkt bitte bei Änderungen daran, diese selbständig an den Verein zu melden.

Wie auf der Mitgliederversammlung im März 2020 beschlossen, werden die Mitgliedsbeiträge ab dem Jahr 2021 angepasst. Daher hier noch einmal der Hinweis, die eingerichtete Daueraufträge anzupassen. Oder ihr unterschreibt uns einfach ein Lastschriftmandat: <https://www.fossgis.de/verein/lsmandat.pdf>

Veranstaltungen

FOSSGIS-KONFERENZ 2020

Die FOSSGIS-Konferenz 2020 war von den ersten Auswirkungen der COVID19-Pandemie geprägt. Trotz vieler Absagen fand die Konferenz mit 389 Teilnehmer:innen in Freiburg statt. Der geplante OpenStreetMap-Samstag musste wegen der Verschärfung der Lage abgesagt werden.

Obwohl einige Vortragende nicht anreisen konnten, waren viele interessante Vorträge zu sehen, zum Teil spontan remote eingespielt.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal beim VOC-Team, dem Programmkomitee und allen Ersatzrednern für ihren Einsatz bedanken. Einen ausführlichen Bericht findet ihr unter: <https://www.fossgis.de/news/fossgis-2020-ende/>

Trotz der Umstände hat sich die Konferenz finanziell für den Verein ausgezahlt. Den Gewinn von ca. 38.000 Euro können wir für die zukünftige Vereinsarbeit gut gebrauchen. Details dazu findet ihr im Finanzbericht.

FOSSGIS-KONFERENZ 2021

Ursprünglich war geplant, dass die FOSSGIS-Konferenz 2021 vom 06. - 09.06.2021 in Rapperswil in der Schweiz stattfindet. Da nicht abzusehen ist ob die Pandemie bis dahin Reisen zulässt, haben wir im Vorstand im Februar diesen Jahres die Entscheidung getroffen, dass die Konferenz dieses Jahr als reine Online-Konferenz stattfinden wird.

Die Hochschule Rapperswil ist weiterhin Mitveranstalter und wir freuen uns sehr, diese außergewöhnliche Aufgabe gemeinsam zu bewältigen.

FOSSGIS-UPDATE

Am 28.01.2021 startete unser neues Online-Format FOSSGIS-UPDATE. Hiermit haben wir die Möglichkeit geschaffen auch zwischen den FOSSGIS-Konferenzen auf dem neusten Stand zu bleiben. Die Veranstaltung wurde sehr positiv aufgenommen, es haben mehr als 200 Teilnehmer:innen an der Veranstaltung teilgenommen.

ONLINE-COMMUNITY TREFFEN

Am 27.09.2020 fand das erste Online-Community-Treffen des FOSSGIS e.V. statt. Auch wenn natürlich der Charakter eines Hackingevents in Essen nicht erreicht werden konnte, war der Austausch sehr lebendig und vielfältig.

BÜRGERFEST DES BUNDESPRÄSIDENTEN & JUBILÄUM

Zu Beginn des Jahres 2020 wurde der FOSSGIS e.V. zur Teilnahme am Bürgerfest des Bundespräsidenten eingeladen. Gerade als mit den ersten Planungen Anfang März begonnen wurde, wurde das Bürgerfest abgesagt bzw. verschoben.

Das geplante 20-jährige Vereinsjubiläum wurde ebenfalls erst einmal auf Eis gelegt.

Koordinierungsstelle & neues Büro

Auf der Mitgliederversammlung wurde die Einrichtung einer Koordinierungsstelle beschlossen. Diese wird seit dem 01.09.2020 von Katja Haferkorn besetzt. Zudem hat der Verein ein Büro in Berlin angemietet. Dieses befinden sich in der Bundesallee 23 in 10717 Berlin.

Der Start der Koordinierungsstelle erfolgte mit der Absicht das Engagement zu stärken, die Vereinsarbeit zu unterstützen und auszuweiten.

Folgende Aufgabenbereiche sind aktuell formuliert:

- Koordination der Organisation der FOSSGIS-Konferenz
- Vereinsinterne Unterstützung und Koordination:
Dazu gehört die Vernetzung von Mitgliedern und Aktiven untereinander, d.h. im weiteren Sinne Räume schaffen für Austausch und Vernetzung
- Kontakte zu Partnern: Kooperationen aufbauen, neue Kontakte erschließen, als Ansprechpartnerin für den FOSSGIS e.V. zur Verfügung stehen
- Kommunikation nach Außen: Telefonische Erreichbarkeit ermöglichen, Anfragen von Extern koordinieren, Pressearbeit unterstützen und weiterentwickeln
- Sicherung der Finanzierung des Vereins - Einnahmequellen ausbauen und erschließen, z.B. Fördermöglichkeiten für Projekte, Sponsoren und Kooperationspartner akquirieren.

Die Covid-19-Pandemie hat gerade bei der Konferenzorganisation zu erheblichem Mehraufwand geführt. Wir müssen uns komplett neu aufstellen und die über Jahre geübten Wege funktionieren nicht mehr. Da kam uns die neue Stelle gerade recht, ohne die wir die vielfältigen neuen Aufgaben nicht hätten stemmen können.

Förderanträge

Im ersten Halbjahr dieses Jahres wurden drei Förderanträge gestellt, wovon zwei Förderanträge auch bewilligt worden sind.

Auf Initiative von Hartmut Holzgraefe wurde ein Großformatdrucker angeschafft. Dieser ersetzt einen, bislang von privat zur Verfügung gestellten, Großdrucker. Der Drucker soll als Anziehungspunkt auf FrOSCon, SOTM, FOSSGIS-Konferenz, Chaos Congress & Co zum Einsatz kommen.

Des Weiteren wurden die Serverkosten des Projektes Historic.Place gefördert. Ziel des Projektes ist es, die Erfassung, Darstellung und Weiterverbreitung geschichtlich relevanter freier Geodaten zu fördern.

Durchsetzung der OSM-Lizenz

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde ein drohender Rechtsstreit vorgestellt, bei dem es darum ging, dass aufgestellte Wanderkarten OpenStreetMap-Daten benutzen, diese allerdings nicht als solche gekennzeichnet waren.

Die dafür verantwortliche Firma war von Community-Mitgliedern angesprochen worden und zeigte sich uneinsichtig, drohte den Community-Mitgliedern sogar rechtliche Schritte an. Daraufhin hat sich der FOSSGIS e.V., auch als Local Chapter der OSMF, ins Spiel gebracht.

Da sich die angesprochene Firma auch weiterhin nicht einsichtig zeigte, hat der FOSSGIS e.V. nach Absprache mit der OSMF, rechtliche Schritte eingeleitet. Diese endeten in einem Vergleich. Die aufgestellten Wanderkarten werden nachträglich mit einem entsprechenden Lizenzaufkleber versehen. Außerdem hat die gegnerische Partei unsere Anwaltskosten übernommen.